

3. Bericht des Herrn Paul Jünemann-Stuttgart über die Entwicklung und die Vorteile des buchhändlerischen Verkehrs über Stuttgart.
4. Vortrag des Herrn Professor Dr. G. Menz-Leipzig: Die Aus- und Fortbildung des buchhändlerischen Nachwuchses. Bericht des Herrn Herbert Hoffmann-Stuttgart über die buchhändlerische Fortbildung in Stuttgart.
5. Bericht des Herrn Walter Blumtritt-Leipzig über Buchgemeinschaft und Bücherbund.
6. Besprechung buchhändlerischer Angelegenheiten von allgemeinem Interesse.

Die Punkte 3-6 der Tagesordnung werden gemeinsam mit dem Bürtl. Buchhändlerverein behandelt.

Wir bitten um einen recht zahlreichen Besuch der Versammlung. Stuttgart, München, Heidelberg,

Enzern, Konstanz, den 22. Mai 1926.

Der Vorstand

des Süddeutschen Buchhändler-Vereins.

Dr. Paul Schumann. Carl Schöpping. Dr. Alfred Drudenmüller.  
Joh. Heinr. Eckardt. Otto Wide. Karl Geß.

Der Central-Verein Deutscher Buch- und Zeitschriftenhändler hält seine 38. Generalversammlung vom 19. bis 22. Juni in Stettin, Konzerthaus, ab. Ein ausführliches Tagungs- und Festprogramm hat er an seine 130 Total- und Landesvereine versandt.

Deutsch-Österreichischer Alpenverein. — Zwecks Versendung einer besonderen Mitteilung werden diejenigen Buchhändler, die dem Deutsch-Österreichischen Alpenverein als Mitglieder angehören, gebeten, dies der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu melden.

Titelseiten des Börsenblattes. — Zahlreiche Anfragen an die Expedition des Börsenblattes lassen es angebracht erscheinen, darauf hinzuweisen, daß die Titelseite des Börsenblattes (erste Umschlagseite) im laufenden Jahre nur noch an den nachstehenden Tagen frei ist:

16., 22., 23., 24., 28., 29. Juni und  
1., 5., 8., 10., 13., 14., 19., 21., 28. Juli.

Die Interessenten für die wirkungsvolle Titelseite werden hierauf besonders aufmerksam gemacht und um Bestellungen bei der Expedition des Bbl. gebeten.

**Augsburger Buchhändler-Bestellanstalt e. G. m. b. H. — Bilanz am 31. Dezember 1925.**

Aktiva:		
Kasse	740	60
Bank	19	181
Poffschied	88	74
Zeitschriften-Debitoren	713	21
„ Vorauszahlungen	731	21
„ Lager	100	—
Schulbuch-Lager	3	300
Führer-Lager	230	24
Jugendchriften-Ausschuß	80	20
Steuer-Außenstände	350	—
Beteiligung	10	—
Einrichtung	48	—
	25	573 20
Passiva:		
Geschäftsguthaben	2	700
Kommissionär	—	36
Darlehen	4	280
Zeitschriften-Kreditoren	2	656 10
Steuer-Rücklage	1	350
Reservefonds	5	153 10
Provisionen der Genossen	1	675 14
Provisionen des Jugendschr.-Ausschusses	30	50
Dividende	7	728
	25	573 20

Mitgliederstand im Geschäftsjahr 1925 unverändert 8 Genossen.

Die Geschäftsguthaben haben sich 1925 vermehrt um . . . M 2430.—

Die Haftsumme beträgt am Jahreschluß unverändert . . . M 5400.—

Augsburg, den 7. April 1926.

Der Vorstand:

F. Schott. Jos. Seiß.

Der Aufsichtsrat:

F. Himmer.

Der Reichsbankdiskont ermäßigt. — Die Reichsbank hat den Bankdiskont am 7. Juni von 7 auf 6½ v. H. und den Lombardzinsfuß von 8 auf 7½ v. H. herabgesetzt. Die Sächsische Bank hat ebenfalls den Wechseldiskont auf 6½ v. H. und den Lombardzinsfuß auf 7½ v. H. herabgesetzt.

Aufgehobene Beschlagnahme. — Die Beschlagnahme von Heft 7 der Zeitschrift *Vachendes Leben* (Verlag Robert Laurer, Eggestorf) ist durch Beschluß der Strafkammer I des Landgerichts Hagen i. Westf. vom 17. Mai 1926 aufgehoben worden.

Zeitungsverbot im besetzten Gebiet. — Die Interalliierte Rheinland-Oberkommission hat am 29. Mai einen Beschluß gefaßt, wonach die in München erscheinende Zeitung *„Völkischer Beobachter“* endgültig im besetzten Gebiet verboten ist.

Bücherverbot in der Tschechoslowakei. — Der Vorsitzende des *„Verbands der Deutschen Buch-, Kunst- und Musikalienhändler und Verleger in der tschechoslowakischen Republik“* teilt dem Bbl. unterm 5. Juni mit, daß der neue Sonderband der *Blauen Bücher „Deutsch-Südost“* aus dem Verlag Karl Robert Langewiesche in Königstein (Taunus) auf Veranlassung der Zollbehörde vom Kreis- als Pressegericht Leitmeritz mit Erkenntnis vom 26. Mai 1926, Tl. 97/26, beschlagnahmt und dessen Verbreitung in der Tschechoslowakei verboten worden ist.

**Verkehrsnachrichten.**

**Berliner amtliche Devisenkurse.**

	am 8. Juni 1926		am 9. Juni 1926	
	Geldkurs	Briefkurs	Geldkurs	Briefkurs
London . . . . . 1 £	20,407	20,459	20,412	20,464
Holland . . . . . 100 Gulb.	168,60	169,02	168,59	169,01
Buenos Aires (Pap.-Pef.) 1 Peso	1,692	1,696	1,694	1,698
Oslo . . . . . 100 Kr.	93,35	93,59	93,16	93,40
Kopenhagen . . . . . 100 Kr.	111,08	111,36	111,08	111,36
Stockholm . . . . . 100 Kr.	112,26	112,54	112,39	112,61
New York . . . . . 1 \$	4,195	4,205	4,195	4,205
Belgien . . . . . 100 Fres.	12,69	12,73	12,74	12,78
Italien . . . . . 100 Lire	15,54	15,58	15,52	15,56
Paris . . . . . 100 Fres.	12,44	12,48	12,52	12,56
Schweiz . . . . . 100 Fres.	81,16	81,36	81,19	81,39
Spanien . . . . . 100 Pesetas	63,67	63,83	64,07	64,23
Rio de Janeiro . . . . . 1 Milreis	0,653	0,655	0,622	0,624
Japan . . . . . 1 Yen	1,974	1,978	1,969	1,973
Brag . . . . . 100 Kr.	12,418	12,458	12,415	12,455
Helsingfors . . . . . 100 Finn.	10,552	10,592	10,55	10,59
Lissabon . . . . . 100 Escuto	21,445	21,495	21,445	21,495
Sofia . . . . . 100 Lewa	3,06	3,07	3,05	3,06
Jugoslawien . . . . . 100 Dinar	7,407	7,427	7,404	7,424
Wien . . . . . 100 Schill.	59,25	59,39	59,24	59,38
Budapest . . . . . 100000 Kr.	5,865	5,885	5,86	5,88
Danzig . . . . . 100 Gulb.	80,93	81,13	80,94	81,14
Konstantinopel . . . . . 1 türk. L	2,255	2,265	2,235	2,245
Athen . . . . . 100 Drachm.	5,19	5,21	—	—
Ruforenk . . . . . 100 Lei	1,715	1,735	—	—
Warschau . . . . . 100 Zloty	41,04	41,26	—	—
Riga . . . . . 100 Lats	80,55	80,95	—	—
Reval . . . . . 100 Estn. M.	1,118	1,124	—	—
Bofen . . . . . 100 Zloty	41,09	41,31	—	—
Kowno . . . . . 100 Litas	41,245	41,455	—	—

**Sprechsaal.**

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblattes.)

**Anastafius C. Schroeder in Leipzig-Lößnig.**

Wir halten es für angezeigt, zur Vorsicht im Verkehr mit der Firma Schroeder in Leipzig-Lößnig zu mahnen. Die Firma wurde übrigens im Adreßbuch des Deutschen Buchhandels gestrichen und ist auch im Handelsregister gelöscht. Nähere Auskunft kann auch die Redaktion des Bbl. geben.

München.

Knorr & Hirth G. m. b. H.,  
Abtlg. Buch- und Kunstverlag.

**Vorsicht.**

Über die Firmen Beutelsbacher & Co. und Deutschmeister-Verlag, beide in Dresden, teilt unterzeichnete Firma die von ihr im Geschäftsverkehr gemachten Erfahrungen auf Wunsch mit. Göthen (Anhalt). Paul Schettlers Erben N. - G.

Ist einem der Herren Kollegen die Firma Julius Eckstein in Wilmersdorf, Augusta-Straße 19, näher bekannt? Erbitten Bescheid.

Berlin N. 24.

Heinrich Süßenguth.

Verantwortl. Redakteur: Richard Alberti. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Brud.: E. Hedrich Nachf. (Abt. Ramm & Seemann), Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion u. Expedition: Leipzig, Gerichtswee 26 (Buchhändlerhaus).